

KIEZSTIMME

SPD Karow-Buch | 1. Jahrgang | Q4 2016 | Oktober, November, Dezember



Nicolas Drathschmidt
ist Stellvertretender Vorsit-
zender der SPD Karow-Buch

Herausforderung Wohnungsbau

Buch und Karow sind attraktive Ortsteile am grünen Stadtrand von Berlin. Wir werden also auch hier bei uns Wohnraum schaffen müssen, um den Zuzug nach Berlin zu bewältigen. Dabei kommt es darauf an, dass wir lebendige Quartiere errichten und funktionierende Nachbarschaften ermöglichen.

Teure Eigentumswohnungen reichen nicht aus, um den Bedarf der Berlinerinnen und Berliner zu decken. Wir brauchen bezahlbare Mietwohnungen, damit die typische Berliner Mischung erhalten bleibt. Bei uns soll die Studentin neben der Familie und dem Rentner in einem Haus wohnen können. Deshalb fordern wir, dass bei allen großen Neubauvorhaben mindestens 25% Sozialwohnungen entstehen.

Fortsetzung auf der Rückseite



Vier Wochen ohne die S-Bahnlinie 2 *Verkehrsinfarkt und kein Ende in Sicht?*

Seit dem 14. Oktober 2016 ruht der gesamte S-Bahnverkehr wegen umfangreicher Bauarbeiten zwischen Blankenburg und Bernau für vier Wochen. Es wird ein Schienenersatzverkehr und die Reisezeiten erhöhen sich deutlich. Diese vorübergehenden Beeinträchtigungen sind sehr belastend und auch ärgerlich, nach Abschluss der Arbeiten können sich aber deutliche Vorteile für die Fahrgäste ergeben.

Durch die Erneuerung des Oberbaus der beiden S-Bahn-Gleise werden Langsamfahrstellen beseitigt. Der Einbau von fünf neuen Weichen im Bahnhof Karow kann die Abfolge

der Züge vereinfachen und beschleunigen. Die bisherige mechanische Zugsicherung aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gehört endlich der Vergangenheit an.

Die älteren Züge werden nicht mehr auf diese Technik umgerüstet und können somit nicht mehr zum Einsatz kommen. Zugleich kann von einem stabileren Betrieb ausgegangen werden, da die Strecke dann zentral über ein Stellwerk gesteuert wird. Größter Vorteil ist aber, dass es künftig durch den Einbau der neuen Technik möglich ist, auch zwischen Bernau und Buch einen 10-Minuten-Takt zu fahren. Damit können sich

für viele Pendlerinnen und Pendler aus dem Umland erhebliche verkehrliche Verbesserungen ergeben. Das kann dazu beitragen das mit parkenden PKW überfüllte Umfeld zu entlasten. An dieser Stelle ist die Politik gefragt, denn diese zusätzlichen Fahrleistungen müssten Berlin und Brandenburg erst noch bei der S-Bahn Berlin GmbH bestellen. Fordern Sie also die Abgeordneten auf, sich für die Bestellung einzusetzen.

Mehr dazu:
<http://bit.ly/2eXFUoH>

Roland Schröder
ist Verkehrspolitischer Sprecher der SPD Pankow in der Bezirksverordnetenversammlung von Pankow



Lucas Koppehl
ist der Vorsitzende der SPD
Karow-Buch

Herber Schlag für die SPD – Wir haben verstanden

Die Berlin-Wahl war für die Berliner SPD ein herber Schlag. Wenngleich wir wieder stärkste Partei geworden sind und mit Michael Müller aller Voraussicht nach den nächsten Regierenden Bürgermeister stellen werden, kann ein Ergebnis von 21,6 % niemanden zufrieden stellen. In Pankow sieht es noch schlimmer aus: Statt erneut den Bezirksbürgermeister zu stellen, belegt die SPD nur den dritten Platz. Besonders bitter: Ausgerechnet unser Wahlkreis Karow, Buch und Französisch Buchholz wird künftig von Daniel Buchholz von der AfD im Abgeordnetenhaus vertreten. Hier verloren wir über 10 % bei Erst- und Zweistimmen!

Doch so ist Demokratie. Wir akzeptieren dieses Ergebnis und verstehen es als

Auftrag, in den nächsten fünf Jahren das verloren gegangene Vertrauen zurückzugewinnen. Künftig wird es darauf ankommen, dass die SPD wieder zu ihren alten Stärken zurückfindet: Und diese bestand immer in der festen Verankerung im Kiez und der Gesellschaft. Zudem müssen wir wieder Priorität auf die Themen legen, die die Mehrheit der Menschen bewegen. Niemand darf sich in Karow oder Buch abgehängt fühlen.

Die Arbeit beginnt jetzt – wir haben verstanden.

Mehr dazu: <http://bit.ly/2eXA46Q>



Fortsetzung: Herausforderung Wohnungsbau

In Buch soll das Gebiet Am Sandhaus und der Max-Burghardt-Straße entwickelt werden. Auch in Karow-Süd wird Berlin bauen. Dabei entstehen allerdings nur attraktive Stadtteile, wenn wir ausreichend bezahlbare Mietwohnungen schaffen, das Quartier barrierearm gestalten und nachhaltig und klimafreundlich bauen. Wir müssen von vorneherein Verbesserungen für alle – Alteingesessene und Zugezogene – planen, damit das Wachstum auch gut für die Menschen ist.

Mehr dazu: <http://bit.ly/2fraXdd>

Pankow hat einen neuen Bürgermeister

Die BVV-Pankow hat einen neuen Bezirksbürgermeister gewählt: Die sogenannte Zählgemeinschaft aus SPD, Die Linke und Grüne wählte Sören Benn (Die Linke) zum neuen Bürgermeister mit dem Zuständigkeitsbereich Kultur und Finanzen, Stellvertretender Bürgermeister wird Jens Holger Kirchner (Grüne) mit den Abteilungen für Stadtentwicklung und Bürgerdienste. Unsere Kandidatin Rona Tietje (SPD) wird Stadträtin für Jugend, Wirtschaft und Soziales. Auch wurde eine Resolution für ein vielfältiges Pankow verabschiedet.

Mehr dazu: <http://bit.ly/2gakLd1>

Termine in diesem Quartal

Abteilungsversammlung im November

15. November, 19 Uhr
Il Castello
Karower Straße 1
13125 Berlin

Bedingungsloses Grundeinkommen

17. November, 20 Uhr
Amtshaus Buchholz
Berliner Straße 24
13127 Berlin

Abteilungsversammlung im Februar

21. Februar, 19 Uhr
Il Castello
Karower Straße 1
13125 Berlin

Unsere Veranstaltungen finden Sie tagesaktuell auf unserer Internetseite unter dem Punkt „Termine“. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.spd-karow-buch.de

Lucas Koppehl:
lucas.koppehl@spd-karow-buch.de

Redaktion:
Daniel Neumann



Verantwortlicher im Sinne des Presserechts:
Abteilungsvorsitzender Lucas Koppehl, M.A.

Abteilung 08 Karow-Buch
Kreisbüro SPD Pankow
Berliner Straße 30
13189 Berlin

